

Netzwerk Miteinander Turnen

Start in den Regelbetrieb ab Sommer 2022

Die Umsetzungsphase des Projekts Miteinander Turnen (ehemals MIMUKI) ist 2016 gestartet und wird bis Ende 2022 abgeschlossen. Die 22 Projektstandorte werden nach der Sommerpause alle im Regelbetrieb weiterlaufen und bis zum Abschluss vom Projektteam noch punktuell unterstützt. Mit der Gründung des Vereins «Netzwerk Miteinander Turnen» wird ein Kompetenzzentrum für den Bereich Vorschulturnen die Projektidee weitertragen und eine Anlaufstelle für alle Vorschulturngruppen angeboten.

t&s: Wo lag der Fokus in den letzten paar Wochen im Projekt MiTu?

Elias Vogel (EV): Die Sicherung der Finanzen für das 2022 war eine grosse Herausforderung. Nach intensiven Bemühungen konnten wir per Ende Mai mit sämtlichen Förderstellen entsprechende Vereinbarungen abschliessen. Dies brachte viel

Energie, viel Schreiarbeit Geduld und auch etwas Glück. Nun ist es geschafft. Mit den Kantonen laufen bereits erste positive Gespräche für eine Förderung des Vereins ab 2023 im Regelbetrieb. Dies zeigt uns wie wichtig unsere Arbeit ist und wertgeschätzt wird. Mit den Projektstandorten wurden von Januar bis April die Erfahrungsaustausche durchgeführt, damit auf lokaler Ebene sämtliche Fragen rund um den Übergang in den Regelbetrieb geklärt sind.

t&s: Was heisst nun konkret Regelbetrieb?

EV: Der Grundgedanke vom Projekt soll auch nach Ende der Projektumsetzung in allen Vorschulturnangeboten der Schweiz bzw. in der Sportlandschaft Schweiz weitergetragen bzw. verankert sein. Ab 2023 wird der Verein Netzwerk Miteinander Turnen die Projektidee weitertragen. Aktuell sind wir hier daran, die Vereinsstatuten auszuarbeiten und führen Gespräche mit verschiedenen Personen damit wir den Vorstand und den Fachbeirat optimal besetzen können. Das Projektteam wird ab Herbst 2022 bis Ende 2022 den Übergang in den Regelbetrieb punktuell begleiten und unterstützen. Am 3. Dezember lädt das Netzwerk zu einer Abschlussveranstaltung im Rahmen der Swiss Handicap Messe in Luzern ein.



t&s: Die Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil des Projekts – wird diese auch im 2023 weiter angeboten?

EV: Ja, die Termine werden laufend auf unserer Webpage aktualisiert. Es lohnt sich unseren Newsletter zu abonnieren. Auf unserer Webseite findet man den Link sowie alle weiteren Informationen rund um das Projekt und den Regelbetrieb.

t&s: Was kann ein Turnverein bzw. eine Vorschulturngruppe machen, damit sie künftig auch von den Dienstleistungen des Vereins profitieren kann?

EV: Das Netzwerk Miteinander Turnen hat basierend aus den gesammelten Erfahrungswerten eine Vorlage für den Flyer Vorschulturnen erstellt. Der Flyer kann als Word-Datei heruntergeladen und individuell angepasst werden. Die Textbausteine in 8 Sprachen (Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch, Portugiesisch, Farsi, Arabisch, Tigrinya) können einzeln im Flyer hinzugefügt werden. Mit diesem Flyer kann so jede Vorschulturngruppe mehrsprachig auf lokaler Ebene kommunizieren. Zudem bietet eine Mitgliedschaft im Verein Netzwerk Miteinander Turnen für den Turnverein und die Vorschulturngruppe viele weitere spannende Angebote und Hilfsmittel. Nähere Informationen über die Mitgliedschaft folgen in der nächsten Ausgabe von t&s.



NETZWERK MITEINANDER TURNEN

www.mitu-schweiz.ch
